

107



17. Vereinsjahr

1901—1902.

Bericht

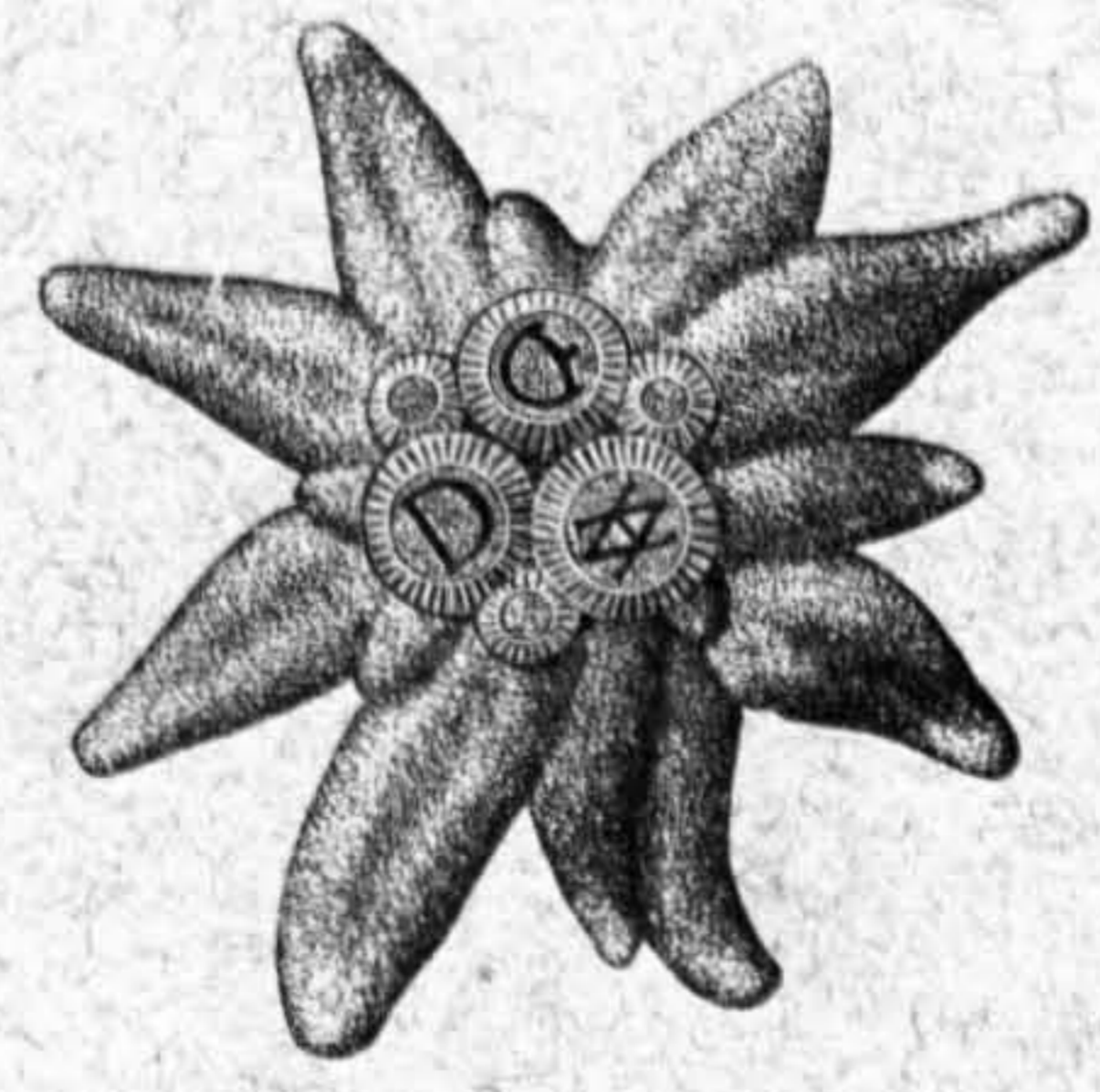
der

Sektion Reichenau

(N.-Ö.)

des

Deutschen u. Österreichischen Alpenvereines.



Reichenau 1903.

Verlag der Sektion Reichenau N.-Ö.



Sum drittenmale tritt die Sektion Reichenau mit einem Jahresberichte vor die Öffentlichkeit; es scheint jetzt der langgehegte Wunsch der Sektionsleitung, alljährlich einen Bericht in Druck zu geben, in Erfüllung zu gehen. Möge dieses Büchlein eine ebenso freundliche Aufnahme erfahren, wie sie den früheren Berichten gewährt wurde.

Die Leitung der Sektion bestand im Vereinsjahre 1902 aus den Herren:

Hans Staiger, Vorstand,
Eduard Bressel, Vorstand-Stellvertreter,
August Menschik, I. Schriftführer,
Franz Temmel, II. " "
Hans Haid v. Haidenburg, Kassier,
Josef Lammel, Hüttenwart,
Friedrich Schick, Bibliothekar,
Eduard Lintner, Hirschwang, } Beisitzer.
Rudolf Wita, " }

Der Ausschuß hielt vier Sitzungen ab.

Im abgelaufenen Vereinsjahre schieden 15 Mitglieder aus der Sektion, dagegen wurden 15 Neuanmeldungen entgegen genommen. Die Sektion tritt mit einem Stande von 173 Mitgliedern in das 17. Vereinsjahr. Der Tod forderte in diesem Jahre kein Opfer aus den Reihen der Sektionsmitglieder.

Zur Vorbereitung der Tanzlustigen für den Sektionsball veranstaltete Herr Karl Weißnig Tanzabende und lehrte das sogenannte „Wickeln“ zum steirischen Ländler.

Am 18. Jänner 1902 wurde der Sektionsball abgehalten; er war ebenso gut besucht und ebenso heiter wie in allen früheren Jahren. Die Kapelle des Neunkirchner Musikvereines bewältigte ihre Aufgabe in ausgezeichnete Weise. Einladend waren die Räume des Hotels Oberdorfer geschmückt; dafür gebührt dem unermüdeten Ball-Komitee die vollste Anerkennung. Die Leitung fühlt sich verpflichtet, auch an dieser Stelle zu danken: den Damen Frau Priesnitz, Frau Lammel, Frau Keiler, Fräulein Helene Haas, Fräulein Emma Alber; den Herren Lammel und Bressel, ferner Herrn Karl Häuser, der die Stelle des Tanzmeisters voll und ganz vertreten hat, Frau Wilma v. Haid für einträgliche Ballspenden, Fräulein Hermine und Hansi Seebacher, welche durch Blumenverkauf das Reinerträgnis bedeutend erhöhten; Herrn Franz Haas für sein gelungenes Randgedicht auf den Einladungen und dem Sektionswirt Herrn Josef Oberdorfer, der wie in den Vorjahren auch diesmal wieder den Saal und das zur Ausschmückung desselben notwendige Tannenreisig kostenlos zur Verfügung stellte, und besonders dafür, daß er unsere Gäste und uns so zufriedenstellend bewirtete.

Seine k. u. k. Hoheit der Durchlauchtigste Herr Erzherzog Otto hat die Einladung zum Balle huldvollst entgegengenommen und geruhte für das Reinerträgnis eine Spende herabzusenden. Auch Herr Bürgermeister Rudolf Lang förderte das Balleträgnis durch eine Spende.

Der Sektionskasse brachte der Ball einen ganz namhaften Betrag.

Die statutengemäßen Sektionsabende wurden durch interessante Vorträge und besonders durch Vorführung kunstvoll gelungener Lichtbilder, welche Herr Hans v. Haid nach eigenen Aufnahmen für das Skioptikon anfertigte, zu lehrreichen und heiteren Unterhaltungen.

Am 12. April sprach Herr Eduard Bressel über eine Dachstein-Besteigung; Herr Hans v. Haid zeigte die entsprechenden Lichtbilder dazu.

Am 4. Oktober fand ein Sektionsabend ohne Programm statt.

Am 8. November hielt Herr Hans Staiger einen Vortrag über eine Partie von „Zell am See über Krimml auf die Reichen- spitze“. Herr Hans v. Haid illustrierte auch diesen Vortrag durch seine Lichtbilder.

Zu Beginn dieses Vereinsjahres sandte die Sektionsleitung an alle Mitglieder und Freunde der Sektion gedruckte Ausflugsprogramme für Frühling, Sommer und Herbst dieses Jahres.

Dem Programme entsprechend fanden folgende Ausflüge statt:

- 13. April: Steinwandflam—Myrafälle. (12 Teilnehmer.)
- 22. Juni: Habsburghaus (Aufstiege: Kaisersteig, Bärenloch, Wild- fährte) —Ottohaus. (19 Teilnehmer.)
- 6. Juli: Ottohaus—Brandschneid. (6 Teilnehmer.)
- 14. September: Kampalpe. (6 Teilnehmer.)
- 5. Oktober: Reifstalerhütte—Gretchensteig—Karl Ludwighaus. (7 Teilnehmer.)

Ein programmäßiger Ausflug mußte wegen ungünstigen Wetters unterbleiben.

Dem Ausflugsprogramme wurde von den Sektionsmitgliedern leider wenig Beachtung gezollt, deshalb werden im Vereinsjahre 1903 keine Programme ausgegeben. Der Ausschuß ist aber jederzeit gerne bereit, über Verlangen Partien zu veranstalten.

Bei der Generalversammlung des Gesamtvereines in Wiesbaden und bei der Generalversammlung des Vereines zum Schutze der Alpenflora wurde die Sektion durch Herrn Otto Raffé, Mitglied der Sektion Austria, vertreten.

An Veranstaltungen anderer alpiner Vereine hat sich die Sektion wiederholt beteiligt, und zwar: am Balle der alpinen Gesellschaft „D'holzknecht“, am Touristenkränzchen der Sektion Dr. Neustadt des Österreichischen Touristen-Klubs, am Kientalerkränzchen, Krummholzkränzchen, Gebirgsvereinsball sowie an der 24. Stiftungsfeier der alpinen Gesellschaft „Krummholz“, an der 10-jährigen Bestandsfeier der alpinen Gesellschaft „Kientaler“ u. a.

Dem langjährigen Ausschußmitgliede der Sektion Herrn Werks- direktor Tomischka wurde im Juli 1902 von höchster Stelle aus

der Titel „kaiserlicher Rat“ verliehen. Die Sektion benützte diesen Anlaß, gleichzeitig mit anderen Vereinen und Körperschaften ihrer Freude darüber Ausdruck zu geben durch Veranstaltung eines Fackelzuges.

Am 12. November 1902 jährte sich zum 25. Male der Tag, an welchem der Vorstand der Sektion Herr Hans Staiger zum erstenmale den Boden der Gemeinde Reichenau betrat, um dort sein Wirken als Lehrer zu beginnen. Welcher Sympathien sich dieser verdienstvolle Schulmann unter den Bewohnern der Gemeinde Reichenau und unter den auswärtigen und einheimischen Mitgliedern der Sektion Reichenau erfreut, zeigten die zahlreichen Kundgebungen, welche dem Jubilanten an diesem Tage dargebracht wurden. Sektion, Musikverein, Feuerwehr und Lehrerklub Reichenau veranstalteten am 12. November einen Festabend im Sektionslokale „Hotel Oberdorfer“. Der Festabend wurde zu einer Jubelfeier, welche den Teilnehmern gewiß unverweilt im Gedächtnisse bleiben wird. Der Sektionsausschuß und Herr Franz Keiler brachten das von dem Sektionspoeten Herrn Franz Haas gedichtete Bühnenstück „Hans im Glück“ zur Aufführung. In „Hans im Glück“ schildert Herr Haas den Lebenslauf des Vorstandes Herrn Staiger und dessen Wirken als Schulmann, als Mitglied der Gemeinde und der Gesellschaft in treffender Weise.

Herr kaiserlicher Rat Tomischka brachte eine Zusammenstellung der Rettungsarbeiten Herrn Staigers als Vorstand des Vorortes Reichenau des alpinen Rettungsausschusses Wien zur Vorlesung. Seit 1896 besteht der Vorort Reichenau und bedenklich groß ist die Zahl der Unglücksfälle, welche sich in dieser kurzen Zeit in seinem Gebiete ereigneten

Mir wird die Feder schwer, wenn ich so vieler Verunglückter gedenken soll, denn meist sind es Menschen in blühendstem Alter -- Jünglinge, welche dort, wo sich die Welt dem Menschen am schönsten zeigt in den Bergen — ihr Leben auf grausame Weise beschließen mußten.

Im abgelaufenen Vereinsjahre mußte der alpine Rettungsausschuß oft in Dienst treten.

Am 1. u. 2. April waren die Touristen Mayer, Winkelmaier und zwei Brüder Ziegler in der Hofhalthütte eingeschneit; sie wurden unter großen Schwierigkeiten, doch lebend zu Tal gebracht.

Am 19. Mai verunglückten Dr. Brezina und v. Payer am Zimmersteig. Ihre Leichen wurden nach Payerbach und dann nach Wien transportiert.

Am 9. Juni: Suche nach Schäffer im Höllental.

Am 15. Juni: Bergung der Leiche Hofmanns (Reißtalersteig).

Am 18. und 20. Juni: Nachforschung nach Biber.

Am 1. September: Suche nach zwei Vermissten.

Am 7. und 8. September: Bergung der Leichen Brehms und Schemsches, Rettung Griebners (Gotensteig).

Den Verunglückten, welche in Payerbach beerdigt wurden, gaben stets zahlreiche Sektionsmitglieder das Ehrengeläute. Um dem Übelstande, daß die Tagesblätter häufig Berichte, die mit der Wirklichkeit wenig gemein haben, über die Unfälle in unseren Bergen bringen, wenigstens teilweise vorzubeugen, haben die Herren Hans Staiger, Eduard Bressel und Franz Haas (Telephonstelle 1) die Berichterstattung für mehrere Blätter übernommen.

Für die Erhaltung des Törlweges wurde über Antrag des Hüttenwartes Herrn Lammel ein Wegeinräumer angestellt; diese Einrichtung hat sich sehr gut bewährt.

Für das Gastzimmer des Erzherzog Ottohauses wurde ein neuer Ofen angeschafft; die Schlafräume mußten zum Teil mit neuen Betteinsätzen und mit Decken ausgestattet werden. Auch der Mangel an Sesseln wurde durch Neuanschaffung aufgehoben. Zur Unterbringung des notwendigen Brennholzes für das Ottohaus wurde ein Schuppen gebaut.

Die Bewirtschaftung des Hauses durch die Pächterin Frau Gertrude Kronich war stets eine musterhafte.

Im März dieses Jahres richtete die Sektionsleitung ein schriftliches Ansuchen an den Touristen-Klub, er möge der Sektion

die Herstellung des Weges über die Brandschneid zum Ottohause überlassen oder eventuell selbst durchführen. Der Weg wird im kommenden Frühlinge von der alpinen Gesellschaft „D'Reißtaler“ gebaut werden.

Um den auswärtigen Sektionsmitgliedern die Einzahlung der Vereinsbeiträge zu erleichtern, ist die Sektion mit Beginn des neuen Vereinsjahres dem Post-Scheck-Verkehre beigetreten.

Schmerzlich berührt wurde die Sektion durch die Mitteilung über das Hinscheiden ihres Gönners, des Hofrates Herrn Dr. Kürschner.

Bei der Generalversammlung der Sektion am 6. Dezember 1902 brachte Vorstand Herr Staiger Herrn Dr. Kürschner und dem verstorbenen Mitgliede der Sektion Austria Herrn Paul Reiser einen Nachruf.

Die Sektionsleitung fühlt sich veranlaßt, an dieser Stelle der Förderer und Wohltäter der Sektion zu gedenken und ihnen den gebührenden Dank auszusprechen.

Es sind dies: Se. k. u. k. Hoheit der Durchlauchtigste Herr Erzherzog Otto;

die Aktiengesellschaft der k. k. priv. Papierfabrik Schlöglmühl;

die Reichenauer Sparkasse, welche der Sektion eine Spende von 100 Kronen verlieh;

der Bürgermeister Herr Rudolf Lang;

frau Direktor Tomischka, welche die Sektionsbibliothek namhaft bereicherte;

Herr Josef Oberdorfer, welcher der Sektionskasse 100 Kronen zuführte;

Herr Hofrat Professor Dr. Kürschner in Eisenach, der für die Bücherei des Ottohauses 89 Bände aus seiner Bibliothek und sein Jahrbuch 1902 spendete;

Herr Alfred Jobst in Ratibor, der im Ottohause auf seine Kosten einen Musik-Automaten aufstellte, dessen Reinertrag alpinen Zwecken zugeführt wird;

Maler Herr Kemp, der das Panorama „Partie aus den Dolomiten“ in die Veranda des Ottohauses malte;

Herr Hans Haid v. Haidenburg, der in jedem Jahre der Sektion namhafte Beträge unverzinslich vorstreckt;

Herr Dr. Benesch, der für die Sektionsbibliothek die neueste Auflage seines Ragführers spendete;

der „Schwäbische Albverein“, der seine Mitteilungen kostenfrei zusendet;

die Verwaltung des Kunstwerkes „Alpine Majestäten“, die ihr Werk unentgeltlich für das Sektionslokal sendet;

die Redaktionen der Tagesblätter: „Münchener Neueste Nachrichten“ und „Vossische Zeitung“, die ihre Blätter während der Reisezeit kostenlos für das Ottohaus zur Verfügung stellen;

schließlich alle Mitglieder, die sich bemühen, das Vereinsleben durch Vorträge zu fördern.

A. Menschik,

I. Schriftführer.

Protector:

Se. kais. u. kön. Hoheit der Durchlauchtigste Herr Erzherzog Otto.

Sektions-Ausschuß für das Jahr 1905.

Vorstand: Hans Staiger, Lehrer.

Vorstand-Stellvertreter: Eduard Bressel, Privatier.

Kassier: Hans Haid von Haidenburg, Privatier.

Hüttenwart: Josef Lammel, Privatier.

Bücherwart: Karl Häuser, Gemeinde-Sekretär.

Schriftführer: August Menschik, Lehrer.

Franz Temmel, Lehrer, Payerbach.

Beisitzer: Eduard Lintner, Lehrer, Hirschwang.

Rudolf Wita, Beamter, Hirschwang.

Rechnungsprüfer für das Jahr 1905.

Karl Waisnig, Hotelier, Reichenau.

Franz Haas, Schuldirektor, Reichenau.

Die Sektion besitzt das Erzherzog Otto-Schutzhaus auf der
Karalpe.

Allgemeine Bestimmungen.

1. Beitritts-Erklärungen werden von der Sektionsleitung jederzeit entgegengenommen; über die Aufnahme entscheidet der Ausschuß.
 2. Allfällige Austritts-Erklärungen wollen im Laufe des Dezember der Sektionsleitung bekanntgegeben werden.
 3. Wohnungs- und Adressänderungen, Reklamationen wegen ausgebliebener Vereinspublikationen etc. sind an die Sektionsleitung zu richten.
 4. Der Jahresbeitrag beträgt statutengemäß 10 Kronen.
 5. Die Mitgliedskarte wird erst nach Erlag des Jahresbeitrages ausgefolgt.
 6. Das Alpenvereinszeichen „Edelweiß“ ist zum Preise von 1 Krone beim Sektionskassier zu bekommen.
 7. Gebundene Exemplare des Jahrbuches werden nur bei rechtzeitiger Anmeldung (durch die den Mitgliedskarten beige-schlossenen formulare) und gegen Aufzahlung von 1 Krone 20 Heller abgegeben.
 8. Gesellige Zusammenkünfte finden monatlich am 1. Samstag im Sektionslokale (Hotel zum goldenen Anker in Reichenau) statt; Ausflüge, Vorträge etc. werden auf der Ankündigungstafel bekanntgemacht.
 9. Das Prachtwerk „Atlas der Alpenflora“, herausgegeben vom Zentral-Ausschusse, ist durch die Sektionsleitung zu beziehen:
 - a) gebunden in 5 Bänden Mark 38.50,
 - b) in 5 Sammelkästen Mark 36.50.
 10. Die in Wien wohnenden Mitglieder der Sektion Reichenau können für Fahrten auf den Südbahnstrecken: Wien-Leobersdorf-Payerbach-Semmering-Mürzzuschlag-Kapfenberg-Bruck a. d. M. Touristenkarten benützen. Verkaufsstellen: J. Schönbichler, Theehandlung, Wien, I. Wollzeile 4; Emerich Lammer, Papierhandlung, Wien, I. Seilerstätte 28; Popp und Kretschmer, Wien, I. Kärnthnerstraße 51.
- Legitimation:** Die mit Photographie, Vereinsstempel und vollständiger Adresse versehene Mitgliedskarte.
11. Die Mitglieder werden ersucht, die Mitgliedskarten im ersten Vierteljahre ohne vorhergegangene Aufforderung einzulösen; geschieht dies nicht, so nimmt die Sektionsleitung an, daß die Zusendung der Karte mit Postnachnahme gewünscht wird.
 12. Die Mitglieder werden ersucht, Tourenberichte bis spätestens 1. November jedes Jahres einsenden zu wollen.

Tourenverzeichnis.*)

Burf Theodor, Wien. Hochlantsch.

Haid von Haidenburg Gustav, Schwanhof bei Neunkirchen.
 Mehrmals: Rax, Schneeberg und Sonnewendstein; ferner Hochlantsch, Pretulalpe, Zimödl, Treffneralpe—Kalbinggatterl, Richterspitze, Greizerhütte, Pfitscherjoch, Kragentrager, Wolfendorn, Schlern, Mollignonpaß, Grasleitenpaß, Boespitze, Passo di Campolungo, Falzaregopaß, Tre Crocipaß, Große Sinne, Dobratsch.

Haid von Haidenburg Hans, Reichenau. Rax (17mal), Schneeberg (viermal), Kampalpe, Plattenkogel, Reichenspitze, Roßbrand, Floitenspitze, Schwarzenstein, Großer Mörchner, Schönbichlerhorn, Pfitscherjoch, Kragentrager, Wolfendorn, Becher, Wilder Pfaff, Pitztalerjochl, Wildspitze, Hintere Ölgrubenspitze, Darmstädterhütte.

Haid von Haidenburg Vilma, Reichenau. Rax (mehrmals), Schneeberg, Plattenkogel, Reichenspitze, Trippachsattel, Schwarzenstein, Schönbichlerhorn, Pfitscherjoch, Kragentrager, Wolfendorn, Becher, Wilder Pfaff, Pitztalerjochl, Wildspitze, Ölgrubenjoch.

Hartl Rudolf, Wien. Rax (mehrmals), Schneeberg (mehrmals), Floitenspitze, Schwarzenstein, Großer Mörchner, Schönbichlerhorn, Pfitscherjoch, Kragentrager, Wolfendorn, Becher, Wilder Pfaff, Pitztalerjochl, Wildspitze, Hintere Ölgrubenspitze, Watzmann.

Janke, M. C., Wien. Großglockner, Stuhleck, Rax, Schneeberg, Sonnewendstein.

Kollpacher Franz, Wien. Hochlantsch, Euschariberg, Hundstein, Schmittenhöhe, Kitzbühlerhorn, Reichenstein, Imbachhorn, Goldeckspitze, Tamischbachturm, Dobratsch, Sonnewendstein, Obir.

*) Die Sektionsleitung ist überzeugt, daß noch eine große Anzahl der geehrten Mitglieder schöne Touren ausgeführt hat, und bittet daher dieselben, im nächsten Jahre zahlreichere Tourenberichte einzusenden.

Korb Franz Josef, Wien. Hochschwab (Wintertour), Rax (mehrmals), Schneeberg (mehrmals), Floitenspitze, Schwarzenstein, Großer Mörchner, Schönbichlerhorn, Pfitscherjoch, Kragentrager, Wolfendorn, Becher, Wilder Pfaff, Pitztalerjochl, Wildspitze, Hintere Ölgrubenspitze, Darmstädterhütte.

Lammel Josef, Reichenau. Rax (22mal), Schneeberg (10mal).
 Neuwirth M., Wien. Rax, Hochschwab, Schneeberg.

Priessnitz Wilhelmine, Reichenau. Radstädtertauern, Schmittenhöhe, Gerlosplatte, Krimmler Tauernhaus, Roßbrand.

Reiler Franz, Hirschwang. Rax (mehrmals), Schneeberg (mehrmals), Schafberg, Plattenkogel.

Reitzner E., Wien. Imbachhorn, Somblick, Hochkönig, Schmittenhöhe, Hundstein.

Schmekal J., Wien. Somblick, Hochkönig.

Staiger Hans, Reichenau. Rax (19mal), Schneeberggebiet (14mal), Kampalpe, Radstädter Tauern, Moserboden, Schmittenhöhe, Plattenkogel, Reichenspitze, Roßbrand.

Strehler Andreas, Wien. Hohe Veitsch.

Thäder Raimund, Hirschwang. Rax (19mal), Schneeberg (fünfmal), Sonnewendstein (zweimal), Schneecalpe, Kampalpe, Floitenspitze, Schwarzenstein, Großer Mörchner, Schönbichlerhorn, Pfitscherjoch, Kragentrager, Wolfendorn, Becher, Wilder Pfaff, Pitztalerjochl, Wildspitze, Hintere Ölgrubenspitze.

Wessely Leopold, Wien. Rax, Schneeberg, Hans Wödlhütte, Neualmscharte, Sonnewendstein.

Wunderlich Max, Wien. Rax (mehrmals), Lüklescharte—Versuch auf Birkenkofel, Helm, Oberbachernspitze, Oberbachernjoch, Toblinger Riedl, Savaredosattel, Tre Crocipaß, Nuwolau, Falzaregopaß, Col dai Bos, Platzwiese.

Zimmermann A., Wien. Hochschwab.

Verzeichnis

der

Mitglieder nach dem Stande vom 31. Dezember 1902.

(Die nebenstehende Zahl bezeichnet das Jahr des Eintrittes in die Sektion.
— für die in Reichenau wohnenden Mitglieder ist keine Ortsbezeichnung
angegeben.)

Ubeles Heinrich, Kaufmann, Wien, I. Schottenring 30 (1892).
 Allner Gustav, Wien, IV. Apfelgasse 5 (1899).
 Arlt August, Schulleiter, Klamm (1896).
 Aufsch Arthur, Wien, IX. Hörlgasse 12 (1900).
 Bauer Friedr. Dr., Hof- u. Gerichts-Advokat, Wien, I. Mayseberg. 3 (1901).
 Baumgartner Hans, Weinhändler, Wr. Neustadt (1902).
 Berzl Karl, Fleischhauer, Wien, XIV. Braunnhirschgasse 33.
 Bittner Julius, Apotheker (1886).
 Bittner Moriz, Dr., Kurarzt (1896).
 Frau Branneis Rosa, Gloggnitz (1899).
 Bressel Eduard, Beamter der Unionbank i. P. (1892).
 Brzaf Wenzel fra, Seelsorger (1896).
 Burg Theodor, Graveur, IV. Margarethenstraße 52 (1902).
 Carschzowsky Hans, Schriftensmaler (1900).
 Dwořak Johann, Gesellschafter der Firma Nietel & Dwořak, Wien,
 III. Ungargasse 3 (1900).
 Eggel Andreas, Hotelier, Prein (1897).
 Eschelmüller Franz Karl, Wien, XIV. Sechshäuserstraße 47 (1901).
 Fink Anton, Gastwirt, Hirschwang (1894).
 Fischer Franz, Ökonom (1886).
 Fischer Johann, Hotelier (1886).
 Frau Fraiß Franziska, Payerbach (1890).
 Frenzl Karl, Hotelier, Edlach (1899).
 Fuchs Karl, Wien, XVI. Schellhammergasse 11 (1901).
 Gainzger Ludwig, Geschäftsführer (1902).
 Gans Julius, k. k. Hauptmann, Olmütz, Müllergasse 203 (1902).
 Gerersdorfer Mag, k. k. Offizial, Wien, VII. Burggasse 67 (1901).
 Goebel Emil, k. k. Beamter, Wien, IV. Schelleingasse 17 (1900).
 Grausgraber Karl, Prokurist, Wien, X. Landgutgasse 14 (1893).
 Greger Andreas sen., Wien, XVI. Haymerlegasse 34 (1902).
 Greger Richard, Wien, XVI. Haymerlegasse 32-34 (1899).
 Greiner Eduard, Hotelier, Kaiserbrunn (1899).
 Frau Grohmann Else, Wien, III. Marokkanergasse 18 (1901).
 Grumm Ladislaus, Fabriksbeamter, Hirschwang (1901).
 Grünanger Karl, Wien, IV. Floragasse 6 (1900).

Grünberger Ignaz, Kassier der Sparkasse Wr. Neustadt (1898).
 Haas Franz, Schuldirektor (1886).
 Hahndl Andreas, Fleischhauermeister (1891).
 Haid v. Haidenburg Gustav, Gutsbesitzer, Schwanhof, Neunkirchen (1901).
 Haid v. Haidenburg Hans, Privatier (1892).
 Frau Haid v. Haidenburg, Schwanhof, Neunkirchen (1901).
 Frau Haid v. Haidenburg Wilma (1886).
 Hartl Rudolf, Magistratsbeamter, Wien, II. Taborstraße 40 (1900).
 Frau Hatlanek Anna, Hausbesitzerin (1886).
 Fr. Hatlanek Marianne (1896).
 Häuser Karl, Gemeindefekretär (1892).
 Hayder Richard, Ingenieur, Wien, IV. Favoritenstraße 23 (1897).
 Heller Anton, Kaufmann, Wien (1893).
 Hirschwang, Sektion des Österr. Touristen-Klub (1893).
 Hložek Johann, k. k. Postoffizial, Wien, IX. Allerbachstraße 31 (1900).
 Höllersberger Ferdinand, Polizei-Kommissär (1895).
 „Holzknecht, D“, alpine Gesellschaft, Wien (1893).
 Huth Friedrich, Fabriksleiter, Schläglmühl (1893).
 Jagersbacher Franz, Kaufmann (1892).
 Janke M. C., Wien, III. Strohgasse 2 (1901).
 Jeller Franz, Hotelier, Prein (1901).
 Jobst Alfred, Restaurateur, Ratibor, Lange Straße 10 (1902).
 Kabrhel P., Mag. Ph., Wien, XVI. Joh. Nep. Berger-Platz 2 (1894).
 Kampitsch Julius, Restaurateur, Payerbach (1895).
 Karschulin Georg, Dr., Professor, Wien, IX. Kinderspitalgasse 4 (1893).
 Kehlmann Julius, Dr., Zvornik, Bosnien (1899).
 Frau Kögler-Gerhardt, Großfuhrwerks-Inhaberin, Wien, II. Pazmaniten-
 gasse 7 (1890).
 Köhler Leopold, Geschäftsleiter, Wien, XVI. Richard Wagner-Platz 3 (1900).
 Köhler Rudolf, Buchhalter, Wien, XVI. Richard Wagner-Platz 3 (1900).
 Kollpacher Franz, Wien, VI. Stumpergasse 11 (1898).
 Kollpacher Karl, Beamter, Karlshütte, Post Friedeck (1901).
 Königseder August, Restaurateur (1896).
 Koppensteiner Josef, Lehrer, Waldegg (1892).
 Korb Franz Josef, Beamter der österr.-ung. Bank, Wien, VIII. Serchenfelder-
 straße 44 (1899).
 Kriechenbaum Eduard, Bäckermeister, Wien, IX. Kinderspitalg. 2 (1902).
 Kronaus Josef, Gastwirt (1892).
 Kronich Kamillo, Otthaus, Ragalpe (1899).
 Kronich Gertrude, Pächterin des Otthausens, Ragalpe (1892).
 Krug Moriz, Wr. Neustadt (1898).
 Frau Lammel Anna (1892).
 Lammel Josef, Privatier (1892).
 Lang Theodor, Kaufmann (1891).

Langenbach Petrus, Schloßverwalter (1901).
 Ledinsky Thomas, Taschner, Wien, III. Lorbeergasse 15 (1892).
 Lehrer Friedrich, Wien, VI. Magdalenenstraße 61 (1901).
 Leiter Karl, k. k. Ober-Postmeister (1886).
 Frau Lindner Mary, Wien, VII. Schottenfeldgasse 65 (1895).
 Lindner Rudolf C., Wien, VII. Schottenfeldgasse 65 (1895).
 Lintner Eduard, Lehrer, Hirschwang (1901).
 Löwy Friedrich, Ober-Beamter der u.ö. Escompte-Gesellschaft, Wien,
 I. Kärnthnerstraße 7 (1892).
 Luy Stephan, kaiserl. Küchenchef, Wien, II. Augarten (1902).
 Mader Franz, Kaufmann, Payerbach (1893).
 frl. Malek Amelie, Wien, I. Elisabethstraße 2 (1896).
 frl. Malek Flora, Wien, I. Elisabethstraße 2 (1896).
 Maurer-Löffler Max, Ingenieur, Mürzzuschlag (1898).
 Maxwald Franz, Landschaftsgärtner, Wien, IV. Goldeggasse 15 (1893).
 Mayer Robert, Dr., Arzt (1900).
 Mayer Viktor, Privatier, Wien, IX. Althanplatz 9 (1897).
 Mayerhold Gustav, Arzt (1893).
 Meiß Franz, Wien, IV. Belvederegasse 31 (1902).
 Menschik August, Lehrer (1896).
 Mitschek Hans, Beamter der Nordbahn, Wien, II. Nordbahnstr. 50 (1892).
 Mitschek Ludwig, k. k. Postoffizial, Wien, II. Schüttlstraße 19a (1893).
 Mohl Josef, Lehrer, Edlach (1900).
 Moser Eduard, Kaufmann, Wien, VIII. Alferstraße 51 (1902).
 Müller Otto, Handlungsgärtner, Neulengbach (1899).
 Nestl Heinrich, Wien, III. Adamsgasse 9 (1886).
 Nehker Karl, Kaufmann (1898).
 Neuwirth Max, Architekt, Wien, XII. Micholzgasse 7 (1901).
 Nowotny Gustav, Beamter, Hirschwang (1901).
 Oberdorfer Ignaz, Realitätenbesitzer, Edlach (1886).
 Oberdorfer Josef, Hotelier (1892).
 Frau Oberdorfer Theresia (1893).
 Peschka Alfred, Dr., Fabrikant, Wien, III. Pragergasse 11 (1894).
 Pesendorfer Ignaz, Spenglermeister (1891).
 Plaschkowitz Ferdinand, Beamter der u.ö. Escompte-Gesellschaft, Wien,
 III. Hauptstraße 64 (1896).
 Plaschkowitz Josef, Fabrikant, Wien, III. Hauptstraße 64 (1886).
 Pokorny Emil, Kommunalförster, Kaiserbrunn (1894).
 Polsterer Josef, Ziegeleibesitzer, Leobersdorf (1901).
 Frau Priesnitz Wilhelmine, Private (1886).
 Rabó Anton, Tischlermeister (1892).
 Rabó Karl, Anstreichermeister (1891).
 Reiler Franz, Lehrer, Hirschwang (1886).
 Reizner Ernst, Kaufmann, Wien, IV. Margarethenstraße 10 (1901).

Reger Moriz, Kaufmann, Wien, VI. Mariahilferstraße 49 (1898).
 Reuter Theodor, Beamter der Unionbank, Wien, VIII. Josefsstraße 1 (1899).
 Riedl Ludwig, Kafetier, Wien, I. Stephansplatz (1894).
 Roth Wilhelm, Dr., Universitätsprofessor, Wien, I. Neutorgasse 18 (1892).
 Ryba Franz, Beamter, Wien, XVII. Geblergasse 7 (1901).
 Salm-Hogstraeten Alfred Graf, Gutsbesitzer, Hirschwang (1886).
 Sauer Gustav, Kontrolor der Nordbahn, Wien, II. Fugbachgasse 7 (1894).
 Schachinger Rudolf, Beamter, Wien, VII. Mariahilferstraße 98 (1901).
 Schaup Eduard, Wien, I. Neuer Markt 5 (1892).
 Schaup Franz, Oberbeamter d. u.ö. Escompte-Gesellschaft, Wien, I. Neuer
 Markt 5 (1892).
 Schick Friedrich, Tierarzt (1891).
 Schiler Rudolf, Buchhalter, Wien, XV. Kirchnerhof (1893).
 Schivizhoffen Richard von, Fabrikant, Weigelsdorf (1899).
 Schmekal Josef, Glasermeister, Wien, XII. Schönbrunnerstraße 177 (1902).
 Schmerda Josef, Gemeindefekretär (1897).
 Schnepf Anton, Lehrer, Schlöglmühl (1892).
 Schubert Andreas, Wien, IX. Kinderspitalgasse 2 (1900).
 Schwarzinger Leopold, Bäckermeister, Payerbach (1891).
 Seipel Dominik, Fabrikant, Wien, VIII. Lange Gasse 11 (1895).
 Frau Seipel Hermine, Wien, VIII. Lange Gasse 11 (1895).
 Sembritski Max, Direktor der Papierfabrik Schlöglmühl (1893).
 Smreker Karl, Beamter der Unionbank, Wien, I. Remgasse 1 (1902).
 Sommaruga Guido Baron, Statthalterei-Konzipist, Wien, III. Heu-
 markt 11 (1901).
 Spitzenberger Hans, Beamter, Hirschwang (1902).
 Staiger Hans, Lehrer (1886).
 Steiner Theodor, Südbahnbeamter, Wien (1893).
 Strauß Franz, Fleischnhauermeister (1891).
 Strehler Andreas, Prokurist, Wien, XIII. Donnmayergasse 4 (1902).
 Ströbele Otto, Wien, VII. Burggasse 67 (1902).
 Stuna Hugo, Beamter, Hirschwang (1901).
 Suschnik Ferdinand, Inspektor (1892).
 Szabel Gustav Ritter von, Privatier (1886).
 Székely Paul Leo, Südbahnbeamter, Wien, V. Matzleinsdorferstr. 29 (1901).
 Teifel Hans, Wien, VII. Burggasse 118 (1902).
 Temmel Franz, Lehrer, Payerbach (1898).
 Thäder Raimund, Beamter, Hirschwang (1901).
 Tomischka Emerich, Fabriksdirektor, Hirschwang (1886).
 Vagacs Leopold, Kassier, Gloggnitz (1900).
 Wachter Leopold, Ökonom, Dörfel (1892).
 Waishniz Alois, Realitätenbesitzer (1886).
 Waishniz J. M., Realitätenbesitzer (1893).
 Waishniz Karl, Hotelier (1886).

- Weber Heinrich, Wien, VII. Apollogasse 18 (1893).
 Weinrauf Franz, Fabrikant, Wien, VI. Sandwirtgasse 12 (1894).
 Weinzettl Karl, Zimmermeister, Payerbach (1892).
 Wessely Leopold, Kaufmann, Wien, VI. Gumpendorferstraße 140 (1897).
 Frau Wessely Leopoldine, Wien, VI. Gumpendorferstraße 140 (1897).
 Wickenhäuser Alois, k. k. Postmeister, Ugenbruck (1898).
 Wihl Georg, Fabriksbeamter, Wien, IV. Weyringergasse 37 (1899).
 Wita Rudolf, Beamter, Hirschwang (1901).
 Witek Josef, Wien, XIV. Braunnhirschengasse 38 (1901).
 Wunderlich Max, Comptoirist, Wien, IX. Röggergasse 27 (1898).
 Wutzl Karl, Rauchfangkehrermeister (1893).
 Zillig Rudolf, Beamter der I. österr. Sparkasse, Wien, I. Graben 21 (1899).
 Zimmermann Adalbert, Stadtbaumeister, Wien, VI. Gumpendorfer-
 straße 92 (1899).

Anhang.

Mit Beginn des Jahres 1903 sind aus der Sektion geschieden:

- Heller Anton, Wien.
 Langenbach Petrus, Reichenau.
 Pokorny Emil, Kaiserbrunn.
 Schick Friedrich, Reichenau.
 Székely Paul Leo, Wien

Bis 15. Jänner 1903 haben den Beitritt angemeldet:

- Dittmann Fritz, Wien, XVI. Albrechtskreithgasse 15.
 Winkler Josef, Wien, XIV. Prinz Karlgasse 10.
 Rospini Josef, Beamter, Hirschwang.
 Schreyer Fritz, Sparkassenbeamter, Wr. Neustadt, Neunkirchnerstraße 17.
 Thaler Fritz, Mehlhändler, Wr. Neustadt.
 Steiner Ernst, Regierungsbeamter, Sarajevo, Hiseta gornja ulica 3.
 Mainer Franz, Kaufmann, Wien, XVIII. Schopenhauerstraße 9.
 Höller August, Fabriksdirektor, Hirschwang.